



## **PRESSE-INFORMATION**

### **FREIWILLIGE IN PARKS**

Ehrenamtlich Aktive sind in den Nationalen Naturlandschaften herzlich willkommen. Seit 2003 nimmt das ehrenamtliche Engagement einen wichtigen Platz in den Großschutzgebieten ein. 29 Schutzgebiete und Schutzgebietseinrichtungen in 13 Bundesländern beteiligen sich mittlerweile am bundesweiten Freiwilligenprogramm.

„Freiwillige in Parks“ jeden Alters und mit vielfältigen Qualifikationen sind in einer Vielzahl von Naturschutz- und Umweltbildungsprojekten im Einsatz. Sie unterstützen hauptamtliches Parkpersonal im praktischen Arten- und Biotopschutz, z.B. beim Bau von Amphibienzäunen, bei Baumpflanzungen und -pflege, bei der Instandhaltung von Lehrpfadstationen und Wanderrastplätzen sowie beim Monitoring verschiedener Tierarten und in Forschungsprojekten. Doch neben Pflanzen, Bäumen und Tieren kommen auch die Besucher der Nationalen Naturlandschaften nicht zu kurz. Hier helfen die Ehrenamtlichen bei der Führung von Parkgästen, unterstützen die Arbeit in den Informationszentren und im Rahmen von Wanderwegepatenschaften, bei der Programmplanung und -durchführung für Kinder- und Jugendgruppen, aber auch bei Bürotätigkeiten wie Datenauswertung und Öffentlichkeitsarbeit.

Durch qualifizierte hauptamtliche Freiwilligenkoordinatorinnen und -koordinatoren erhalten die „Freiwilligen in Parks“ neben fachlicher Betreuung auch Anerkennung für ihr Engagement. Die Anzahl der „Freiwilligen in Parks“ ist bis 2007 bundesweit auf mehr als 2.000 Personen angestiegen, innerhalb von vier Jahren.

Langfristig soll ein bundesweites Freiwilligenprogramm in den Nationalen Naturlandschaften nach dem Vorbild des „Volunteers-In-Parks Program“ der US-amerikanischen Schutzgebiete etabliert werden.

In den vergangenen fünf Jahren hat das Programm Strukturen des Freiwilligenmanagements in den deutschen Schutzgebieten und Schutzgebietseinrichtungen etabliert und die Programmteilnehmer bundesweit vernetzt. Um neue Aktive und Fürsprecher für die Nationalen Naturlandschaften zu gewinnen, werden u.a. Kooperationen mit Schulen aufgebaut und Schülerinnen und Schüler als Freiwillige und damit als Nachwuchs für den ehrenamtlichen Naturschutz gewonnen.

Kooperationen in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit von Schutzgebieten und die Öffnung der Nationalen Naturlandschaften gegenüber internationalen Freiwilligenprogrammen sollen gerade das Interesse junger Menschen wecken, sich vor der Ausbildung oder berufsbegleitend international für Schutzgebiete zu engagieren.

Die Einbindung weiterer regionaler Partner in das Freiwilligenprogramm aus den Bereichen Bildung, Wirtschaft und Politik im Rahmen von regionalen und bundesweiten Kooperationen fördert die öffentliche Wahrnehmung des Freiwilligenmanagements in den Nationalen Naturlandschaften und stärkt die Rolle des „Naturschutz-Ehrenamts“ innerhalb der gesamtdeutschen „Ehrenamtsbewegung“.



Besondere Aktivitäten werben nach innen wie nach außen für das Engagement der Freiwilligen. Dazu gehören Bildungsreisen für Freiwilligenkoordinatorinnen und Koordinatoren in andere europäische Großschutzgebiete, um dort praktiziertes Freiwilligenmanagement kennenzulernen. Die Nationalen Naturlandschaften beteiligen sich an der bundesweiten Woche des bürgerschaftlichen Engagements und präsentieren das Freiwilligenprogramm auf der „Woche der Umwelt“.

EUROPARC Deutschland ist Träger des Programms, das gemeinsam mit ausgewählten Schutzgebieten und Schutzgebietseinrichtungen in Deutschland umgesetzt wird.

Das Freiwilligenprogramm wurde 2007 durch Volonteuropa, dem europäischen Netzwerk von sozialen und gemeinnützigen Organisationen, mit dem „Active Citizens of Europe Award“ ausgezeichnet. Im selben Jahr wurde es zudem als offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ anerkannt.

Förderer: BMU/BfN, Heidehof Stiftung, Manfred-Hermsen-Stiftung, Sächsische Landesstiftung Natur und Umwelt/Naturschutzfonds, Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung, BinGO!-Umweltlotterie

**Für Fragen wenden Sie sich bitte an:**

**EUROPARC Deutschland**

**Anne Schierenberg**

Projektkoordinatorin

Tel. 030/288 78 82-15

Fax: 030/288 78 82-16

Mail: [anne.schierenberg@europarc-deutschland.de](mailto:anne.schierenberg@europarc-deutschland.de)

[www.freiwillige-in-parks.de](http://www.freiwillige-in-parks.de)

[www.nationale-naturlandschaften.de](http://www.nationale-naturlandschaften.de)

Stand: Dezember 2008